

Aufgabe 1 und 2

-Nachbesprechung-

Häufige Fehler:

- teilweise wurden mir nicht alle Arbeitsschritte, die auf dem Semesterplan aufgeschrieben sind, mitgeschickt. Ebenso brauche ich zur Beurteilung der 2. Aufgabe die aktuellste Version eurer 1.; sonst kann ich eure Entscheidungen nicht beurteilen.
- Der Zusammenhang der beiden Aufgabe wurde nicht bei allen Gruppen deutlich. Wichtig ist, dass ihr in der 2. Aufgabe euren Untersuchungsgegenstand der ersten präzisiert und nicht plötzlich eine dimensionale Analyse macht von einem Gegenstand, der nichts mit eurem Erkenntnisinteresse und dem Untersuchungszweck zu tun hat.
- Einige Gruppen haben mir nicht zu erschießende Arbeitsschritte gemacht; am einfachsten ist es, wenn man die Arbeitsschritte des Semesterplans abarbeitet (wobei es immer sein kann, dass man schon abgeschlossene Teilaufgaben noch mal überarbeiten muss).
- Der wichtige Teil, nämlich die argumentative Selektion von Dimensionen für eure Unersuchung haben manche Gruppen gar nicht gemacht; bei denen war es dann nicht nachvollziehbar, warum bestimmte Dimensionen des Untersuchungsgegenstandes relevant/irrelevant sein sollen.
- Die Ausformulierung des deskr. Schemas wurde häufig vergessen.
- Eine semantische Analyse, die für die eigene Untersuchung sinnvoll ist, war nicht oft zu finden. „Semantische Analyse“ ist etwas eigentlich schon was sehr anderes als die Definition eines Begriffes aus dem Internet zu kopieren.

Wichtig bei der Überarbeitung:

1. Buch, PC-Tutor (Masterbeispiel) und Susanne Giels Homepage benutzen. Da stehen Zweck und Vorgehen der einzelnen Arbeitsschritte erläutert und können vielleicht bei der eigenen Untersuchung helfen.
2. Am Dienstag findet eine intensive Beratung statt; eine Liste wird rumgegeben, wo ihr euch eintragen könnt, wann ihr eine Beratung wollt.
3. Gruppen, die noch nicht einigermaßen vorangeschritten sind mit der zweiten Aufgabe, würde ich evtl. raten, dieses Semester das Tutorium sein zu lassen. Ihr könnt das natürlich selbst entscheiden und ich unterstütze auch gerne, aber es ist einfach nicht mehr viel Zeit und der Stoff ist schon noch umfangreich.